



Messung der Luftschadstoffe

05.06.2019 18:59 CEST

Internationaler Tag der Umwelt 2019: Veolia bekämpft die Luftverschmutzung

Seit 1972 wird am 5. Juni der Tag der Umwelt gefeiert. In diesem In diesem Jahr steht der Kampf gegen die Luftverschmutzung im Mittelpunkt. Auch Veolia engagiert sich und zeigt auf, wie das Problem bekämpft werden kann. Erstmals bietet das Unternehmen Dienstleistungen an, die eine bessere Luftqualität in Innenräumen gewährleisten.

Was haben Menschen in Frankreich, Belgien und Shanghai gemeinsam? Sie alle sind gleichermaßen besorgt über die Auswirkungen der Luftqualität auf

die Gesundheit. Veolia Paris hat dazu in diesen Ländern eine Umfrage beim Meinungsforschungsinstitut Elabe in Auftrag gegeben. Im Zentrum stand die spezielle Frage, welchen gesundheitlichen Impact die Luft in Häusern und Büros auf die Bewohner und Nutzer hat.

Die Ergebnisse in Kürze: Jeder zweite Franzose weiß nicht, dass er in Innenräumen teilweise einer stärkeren Luftverschmutzung ausgesetzt ist als im Freien. Und eine große Mehrheit weiß nicht, woher diese Verschmutzung kommt, etwa durch Raumlüfterfrischer, Haushaltsreiniger, Farben oder Boden- und Wandbeläge. In allen drei Ländern herrscht Verständnis dafür, dass es an der Zeit ist, Maßnahmen zu ergreifen und das Bewusstsein für die Ursachen zu schärfen. Insgesamt ist das Bewusstsein für dieses Thema gewachsen und der private sowie der öffentliche Sektor müssen Maßnahmen ergreifen.

Die WHO schätzt, dass die Luftverschmutzung eines der größten Umweltrisiken der Welt und der viertgrößte Risikofaktor für die Sterblichkeit weltweit ist: 4,2 Millionen vorzeitige Todesfälle werden auf die Luftverschmutzung im Freien und 3,8 Millionen auf die Luftverschmutzung in Gebäuden zurückgeführt. Das Einatmen von schlechter Luft ist sowohl ein Problem für die öffentliche Gesundheit als auch für die Produktivität. Durch eine ordnungsgemäße Behandlung der Raumluft und den Einsatz effizienter Lüftungsgeräte könnte die Luft aber verbessert und der Energieverbrauch gesenkt werden.

Veolia hat bereits in der Vergangenheit mit Unternehmen wie Gaumont-Pathé zusammengearbeitet, um eine gute Luftqualität für das Publikum in den Kinos zu gewährleisten und gleichzeitig den Energieverbrauch zu optimieren. Veolia unterstützt den Finanzdienstleister Société Générale seit vielen Jahren bei der Überwachung der Raumluftqualität in seiner historischen Zentrale und an über 30 anderen Standorten. Vor einigen Jahren wurden Veolia-Experten für Luftqualität hinzugezogen, um die Zentrale von Radio France in Paris zu untersuchen, nachdem sich Mitarbeiter und Gäste nach der Renovierung des Gebäudes in den Studios und Büros unwohl gefühlt hatten. Die Messung des Luftqualitätsniveaus im gesamten Gebäude ermöglichte es, Verschmutzungsquellen zu identifizieren und Lösungen zur Verbesserung der Luftqualität in Innenräumen vorzuschlagen.

Antoine Frerot, CEO von Veolia, erklärt: „Anlässlich dieses Weltumwelttags und seines Mottos zur Bekämpfung der Luftverschmutzung verpflichtet sich

Veolia: Wir bieten ab heute eine neue Dienstleistung an, die eine hohe Luftqualität in Gebäuden gewährleisten soll. Dieses zukunftsweisende Angebot gilt für Industrie- oder Kommunalgebäude sowie für alle anderen Gebäudetypen wie Büros, Bildungseinrichtungen, Einkaufszentren oder Krankenhäuser.“ Die Luftqualität und -behandlung in Innenräumen ist ein weiterer Bereich, in dem wir Vorreiter bei der Bereitstellung innovativer Lösungen sein möchten. “

Mehr zu den Lösungen finden Sie [hier](#).

Übrigens: Auch die Veolia-Beschäftigten engagieren sich und kommen in Deutschland und anderen Ländern besonders am Tag der Umwelt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit. Dafür hat Veolia einen internen Foto-Wettbewerb ausgelobt. Für jedes gepostete Foto wird ein Baum gepflanzt.

*Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über **215 000** Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. **2024** stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von **111** Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für **98** Millionen Menschen sicher, erzeugte **42** Millionen MWh Energie und verwertete **65** Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug **2024 44,7 Milliarden Euro**. www.veolia.com*

In Deutschland arbeiten bei Veolia und seinen Beteiligungsgesellschaften rund 12.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 12 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2024 einen Jahresumsatz von 2,9 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de.

Kontaktpersonen



Andreas Montag

Pressekontakt
Leiter Kommunikation / Marketing
Veolia Deutschland
andreas.montag@veolia.com



Diana Viets

Pressekontakt
Geschäftsbereich Entsorgung
de.presse.entsorgung@veolia.com
+49 (0)40 78 101 844



Tina Stroisch

Pressekontakt
Geschäftsbereich Wasser
tina.stroisch@veolia.com
+49 (0)341 42091-275



Anke-Kathrin Bartkiewicz

Pressekontakt
Geschäftsbereich Energie
anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com
+49 (0)531 383 35 25



Franziska Biederbick

Pressekontakt
PR & Content Manager
Veolia Water Technologies
franziska.biederbick@veolia.com
+49 (0) 5141 803-156



Sylke Freudenthal

Pressekontakt
Beauftragte für nachhaltige Entwicklung von Veolia Deutschland
sylke.freudenthal@veolia.com
+49 (0)30 206 29 56 70